

Das GANZE Werk - Hörer-Analyse/Media-Analyse, NDR Kultur

NDR, Presse und Information, 18. Juli 2006, alternativ: Presseportal, 18. Juli 2006

Radio MA 2006/II: Stellungnahme des NDR

NDR mit deutlichen Gewinnen

„Das Klassik- und Kulturprogramm NDR Kultur legt auf eine Tagesreichweite von 2,0 Prozent im Sendegebiet zu“

Hamburg - Der NDR hat seinen Marktanteil und die Anzahl seiner Hörerinnen und Hörer deutlich gesteigert - das ergab die „Media Analyse 2006 Radio II“. Der Vorsprung vor den insgesamt 14 kommerziellen Konkurrenten im Norden beträgt jetzt knapp neun Prozentpunkte. Besonders zugelegt haben NDR 2, NDR Kultur sowie NDR 90,3 und NDR 1 Niedersachsen. Erstmals seit vielen Jahren erreicht der NDR in Hamburg wieder einen Marktanteil von mehr als 50 Prozent.



Joachim Lampe, Stellvertretender NDR Intendant: *„Die NDR Qualitätsoffensive hat sich gelohnt. Mit seinem Reporterpool und exklusiven Rechercheergebnissen hat der NDR sein Profil geschärft - ohne seinen Unterhaltungswert zu verlieren. Der NDR freut sich über das positive Votum seiner Hörerinnen und Hörer.“*

(...)

NDR Kultur hören jetzt knapp 50.000 Menschen mehr als vorher. Einen deutlichen Zugewinn hatte das Programm in Niedersachsen (+ 0,6 Prozentpunkte auf 2,4 Prozent Tagesreichweite) und in Hamburg (+ 0,3 Prozentpunkte auf 2,6 Prozent).

(...)

Die Auswertung im Einzelnen, immer bezogen auf die Wochentage Montag bis Freitag:

(...)

Das Klassik- und Kulturprogramm NDR Kultur legt auf eine Tagesreichweite von 2,0 Prozent im Sendegebiet zu und liegt damit vor dem kommerziellen Angebot Klassik Radio. Täglich schalten jetzt 292.000 Menschen NDR Kultur ein. Beim Weitesten Hörerkreis, ein gerade für Minderheitenprogramme besonders aussagefähiger Wert, erreicht NDR Kultur 7,9 Prozent im Sendegebiet. Bundesweit sind das 1,2 Millionen Menschen.

NDR Info erreicht im Sendegebiet 3,1 Prozent Tagesreichweite. Das entspricht 377.000 Hörern täglich. Der Wert für den Weitesten Hörerkreis liegt bei 11,5 Prozent im Sendegebiet - bundesweit entspricht das 1,6 Millionen Hörerinnen und Hörern. In allen vier norddeutschen Ländern liegt NDR Info weiter vor dem Deutschlandfunk. Das höchste Ergebnis in Norddeutschland erreicht NDR Info mit 5,9 Prozent Tagesreichweite in Hamburg.

(...)

Von dieser MA 2006 an wird der Begriff „Hörer gestern“ durch „Tagesreichweite“ ersetzt. An der Berechnungsweise dieses Wertes ändert sich dabei nichts: Er bezeichnet die Zahl der Personen, die im Tagesablauf (5 bis 24 Uhr) während mindestens eines Zeitintervalls (15 Minuten) ein Radioprogramm gehört haben.

ursprüngliche Quelle: http://www1.ndr.de/ndr_pages_std/0,2570,OID2848400_REF882,00.html